

STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK HAMBURG
CARL VON OSSIETZKY Von-Melle-Park 3 · D-20146 Hamburg

Titel:

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119_19240217

Rechtehinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.

Public Domain

Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky -
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg
auskunft@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

Wir haben schon angeführt, daß außer den von früher bekannten Beilagen, die arbeitende Jugend und Frauenbeilage und der illustrierten Beilage, 'Volk und Zeit' dem 'Hamburger Echo' eine weitere illustrierte Beilage beigegeben werden soll.

„Der Garten und das Haus“

als ständige Beilage unserer Zeitung erscheinen.

Der Titel ist das Programm! Reichhaltig und vielseitig soll der Inhalt jeder Nummer sein. Vollständig gehaltene, belebende Artikel und Notizen, unterstützt von einem guten Bildmaterial, werden über alle möglichen einschlägigen Erziehungsinrichtungen: Hausbau und Gartenanlage, Obstbau und Tierzucht, Haushaltungswesen und Kochenverfahrungen. Das Problem der Siedlungsfrage soll besonders berücksichtigt werden.

Mit dieser Beilage ist ein weiterer Schritt auf dem Wege des Aufbaues unseres Volkes getan. Ein neuer Anknüpfungspunkt so geschaffen, unermüdet für das 'Hamburger Echo' zu werden!

Die 12. Ausgabe der gewerkschaftlichen Notstandsbeilage

Die 12. Ausgabe der gewerkschaftlichen Notstandsbeilage wird am Mittwoch, 20. Februar, in der Reichshalle (Königsplatz) veröffentlicht. Die Ausgabe des Monats (Vorjahr) wurde nur 10 1/2 Mal in der Zeit von 4 bis 5 Uhr nachmittags aufgeführt.

Die anderen Ausgaben der gewerkschaftlichen Notstandsbeilage befinden sich: von Essenstraße 124 (Zurhalle), Bahnhofstraße 88 (Zurhalle), Schmalstieg (Eingang Hofstraße), Poppenstraße 12 (Zurhalle), Marktstraße 99 (Zurhalle), Seidenkampsweg (Ecke Überstraße, Vorderseite), Lauenburgweg 152 (Zurhalle) und Lehmgang 14 (Zurhalle).

Änderungen in der Erwerbslosenfürsorge.

Durch das Wollische Bureau werden folgende Mitteilungen verbreitet:

Der noch immer außerordentlich große Umfang der Erwerbslosenfürsorge, die Lage der öffentlichen Finanzen und die Notwendigkeit des Gleichgewichtes im Reichshaushalt, die gerade in den Verhandlungen mit dem internationalen Sachverständigenausschuß besonders deutlich geworden ist, haben eine Neuprüfung der Bestimmungen über die Erwerbslosenfürsorge im Sinne wirtschaftlicher Ausgestaltung notwendig gemacht.

Für die hinführenden Erwerbslosen soll nach einer weiteren Meldung des W.B.B. eine kleine Aufbesserung der Bezüge erfolgen. Der Reichsarbeitsminister hat durch eine Anordnung vom 14. Februar die obere Grenze der Zuschüsse für Familien Erwerbsloser vom einfachen auf den anderthalbfachen Betrag der Hauptunterstützung erhöht.

Die Frauen und das Kaufmannsgericht.

Vom Zentralverband der Angestellten wird uns geschrieben: Bekanntlich sind bei der diesjährigen Wahl der Kaufmannsgerichtsbekanntmachung zum ersten Male auch Frauen wahlbar.

Der Reichsverband der Angestellten wird uns geschrieben: Bekanntlich sind bei der diesjährigen Wahl der Kaufmannsgerichtsbekanntmachung zum ersten Male auch Frauen wahlbar.

Theaterkarten zu Vorzugspreisen sind an unserer Theaterkasse, Dr. Theatersstr. 42, I. Et., zu haben für: Hamburger Stadttheater: Montag, 'Vogelhändler'; Dienstag, 'Mosenhahn'; Schauspielhaus: Dienstag, 'Erdgeist'; Mittwoch, 'Adam, Eva und die Schlange'; Altonaer Stadttheater: Täglich, auch Sonntags, laut Spielplan; Volkstheater: Täglich außer Sonntags laut Spielplan; Schillertheater: Täglich im 'Vermeintlich'; Komödienhaus: Täglich außer Sonntags im 'Sotel zur Hochzeit'.

Die Theaterkarten zu Vorzugspreisen sind an unserer Theaterkasse, Dr. Theatersstr. 42, I. Et., zu haben für: Hamburger Stadttheater: Montag, 'Vogelhändler'; Dienstag, 'Mosenhahn'; Schauspielhaus: Dienstag, 'Erdgeist'; Mittwoch, 'Adam, Eva und die Schlange'; Altonaer Stadttheater: Täglich, auch Sonntags, laut Spielplan; Volkstheater: Täglich außer Sonntags laut Spielplan; Schillertheater: Täglich im 'Vermeintlich'; Komödienhaus: Täglich außer Sonntags im 'Sotel zur Hochzeit'.

Die Theaterkarten zu Vorzugspreisen sind an unserer Theaterkasse, Dr. Theatersstr. 42, I. Et., zu haben für: Hamburger Stadttheater: Montag, 'Vogelhändler'; Dienstag, 'Mosenhahn'; Schauspielhaus: Dienstag, 'Erdgeist'; Mittwoch, 'Adam, Eva und die Schlange'; Altonaer Stadttheater: Täglich, auch Sonntags, laut Spielplan; Volkstheater: Täglich außer Sonntags laut Spielplan; Schillertheater: Täglich im 'Vermeintlich'; Komödienhaus: Täglich außer Sonntags im 'Sotel zur Hochzeit'.

Wochen-Gesängnis beurteilt. Sowohl von ihm wie von der Staatsanwaltschaft ist Verurteilung eingeleitet. Der Gefängnisrat empfahl nun A. bereits Abgeordneter gewesen wäre. Hieraus folgt die Ablehnung des Antrages.

Die Tagesordnung der Bürgerfahrt für die Sitzung am 20. Februar, abends 8 Uhr, beginnt mit Anfragen an den Senat von dem Abgeordneten Weimann und Nohl wegen Lenin-Trauerfeier. Dann folgt Wahl von 6 Aufsichtsratsmitgliedern der Gas- und Wasserwerke; Verurteilung des Gewerbesteuereigentümers; Anlauf des Bedienungswagens in Wenzdorf; Ermächtigung der Finanzdeputation zu Nachbittungen; Bericht über die Ammunität einzelner Abgeordneten und über die Beteiligung in Haft befindlicher Abgeordneten an den Arbeiten der Bürgerfahrt.

Die Ausbildung junger Mädchen für die Handelsberufe.

Dieses Jahr ist es mit der Jagd nach Schülern und der Arbeitseigenheiten für die in Eltern die Schule verlassenden Mädchen schlimmer als sonst. Die wirtschaftliche Notlage treibt die Eltern dazu, ihre Kinder schnell in eine Stellung zu bringen, in der sie so viel verdienen, daß sie einen merkbaren Zufluß zu den häuslichen Unterhaltungsarbeiten leisten können.

Über die Zahl der Stellen ist wenig Klein gegenüber der Nachfrage. Da glauben denn viele Eltern mit Recht, daß ihre Töchter bessere Aussichten auf eine Stellung haben, wenn sie sich eine bessere Vorbildung für den Beruf verschaffen. Es bieten sich ihnen dafür mehrere Möglichkeiten.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Die Berufsschulbehörde unterhält Handelschulen mit zweijährigen Schulbesuch für Schülerinnen, die die obere Klasse einer Volksschule durchgemacht haben. Daneben besteht eine höhere Handelsschule, für die in der Regel der Besuch eines Gymnasiums zur Vorbereitung gemacht wird.

Einflussreiche Parteimitglieder in Italien. Den Wählern zufolge beschloß die Vereinigung der italienischen Mehrheitsparteien, die Gruppen und Mitglieder, die die von der Vereinigung beschlossene Politik nicht anerkennen, aus dem Parteiparlament auszuschließen.

Neue Inflationsgefahren?

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Das 'Hamburger Echo' erhält in der letzten Nummer der Hamburger Zeitschrift 'Wirtschaftsdiens' folgende interessante Artikel 'Handelsredaktion' zu sein. Das geht es um: Dr. Kurt Singer, einer der ersten Währungsreformer unter den Deutschen, bezieht in einem Aufsatz: 'Der Markkurs und die Spekulation' die gegenwärtige Lage und stellt fest, daß die Gefahr einer Inflation so lange nicht abnimmt, als die Warenpreise stabil gehalten werden.

Englische Garantie für Kohlenstoffrechte in Deutschland.

Telegramm des Berliner Botschafters von Londoner Wählern belegen, daß die englische Botschaft dort der Bemühungen des Reichsfinanzpräsidenten Dr. Schmidt die Garantie für Kredite übernehmen hat. Die deutsche Industrie die Möglichkeit zum Ankauf von Kohlenstoff geben sollen. Schmidt's Reise nach Paris soll nach denselben Quellen auch dazu dienen, die französische Finanzwelt für diese Aktion zu interessieren.

Boyer'sches.

In schärfster Form hat Professor Boyer'sche die wegen seiner Prophezeien über den Ausbruch des Weltkrieges berühmt geworden. Er sagt in einem Brief an den Finanzminister, ein Brief liegt in der Stellung, die der Generalkonferenzkommission in diesem Prozeß hat, der, ohne daß ihm bisher eine unabhängige gerichtliche oder diplomatische Unterstützung von dem Verdacht der Mitternachtsnacht gereinigt hätte, als Zeuge in diesem Prozeß aufzutreten imstande ist.

In schärfster Form hat Professor Boyer'sche die wegen seiner Prophezeien über den Ausbruch des Weltkrieges berühmt geworden. Er sagt in einem Brief an den Finanzminister, ein Brief liegt in der Stellung, die der Generalkonferenzkommission in diesem Prozeß hat, der, ohne daß ihm bisher eine unabhängige gerichtliche oder diplomatische Unterstützung von dem Verdacht der Mitternachtsnacht gereinigt hätte, als Zeuge in diesem Prozeß aufzutreten imstande ist.

Skandalaffären in Amerika.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Randolph sagte laut eca. dem verschobenen Präsidenten Harding nach, er habe seine Zeitung zum doppelten Preis ihres Wertes an Leute verkauft, von denen er wissen mußte, daß sie persönlich über die Kaufsumme nicht verfügten, sondern im Auftrage handelten. Randolph verlangt Festsetzung der Auftragsgeber. — Zu den Verleumdungsbildern hat der Senat Vorlegung aller Akten verlangt, auch jener, die sich auf Erdölkonzeptionen amerikanischer Länder in Mexiko, Venezuela, Argentinien, Bolivien und Serbien beziehen.

Kunst, Wissenschaft und Leben.

Wetterdienst und seine Bedeutung für den Luftverkehr. Vortrag im Hamburger Verein für Luftschifffahrt, gehalten von Dr. Seiffert, meteorologischer Berater.

Wetterdienst und seine Bedeutung für den Luftverkehr. Vortrag im Hamburger Verein für Luftschifffahrt, gehalten von Dr. Seiffert, meteorologischer Berater.

Wetterdienst und seine Bedeutung für den Luftverkehr. Vortrag im Hamburger Verein für Luftschifffahrt, gehalten von Dr. Seiffert, meteorologischer Berater.

Wetterdienst und seine Bedeutung für den Luftverkehr. Vortrag im Hamburger Verein für Luftschifffahrt, gehalten von Dr. Seiffert, meteorologischer Berater.

Wetterdienst und seine Bedeutung für den Luftverkehr. Vortrag im Hamburger Verein für Luftschifffahrt, gehalten von Dr. Seiffert, meteorologischer Berater.

Hamburgische Staatsangelegenheiten.

Immunitätsfragen. Der Gefängnisordnungsausschuß der Bürgerfahrt berichtet über eine Reihe von Immunitätsfällen und beantragt die Aufhebung der Immunität in 1. im Falle Lindau, der wegen Verbrechen gegen das Gesetz zum Schutze der Republik von der Staatsanwaltschaft angeklagt ist; 2. im Falle Kallmann wegen Verleumdung des Senats; 3. im Falle Kallmann wegen Verleumdung der Polizeibehörde; im Falle Kallmann wegen Verleumdung des Senats und der Polizei.

Immunitätsfragen. Der Gefängnisordnungsausschuß der Bürgerfahrt berichtet über eine Reihe von Immunitätsfällen und beantragt die Aufhebung der Immunität in 1. im Falle Lindau, der wegen Verbrechen gegen das Gesetz zum Schutze der Republik von der Staatsanwaltschaft angeklagt ist; 2. im Falle Kallmann wegen Verleumdung des Senats; 3. im Falle Kallmann wegen Verleumdung der Polizeibehörde; im Falle Kallmann wegen Verleumdung des Senats und der Polizei.

Immunitätsfragen. Der Gefängnisordnungsausschuß der Bürgerfahrt berichtet über eine Reihe von Immunitätsfällen und beantragt die Aufhebung der Immunität in 1. im Falle Lindau, der wegen Verbrechen gegen das Gesetz zum Schutze der Republik von der Staatsanwaltschaft angeklagt ist; 2. im Falle Kallmann wegen Verleumdung des Senats; 3. im Falle Kallmann wegen Verleumdung der Polizeibehörde; im Falle Kallmann wegen Verleumdung des Senats und der Polizei.

Immunitätsfragen. Der Gefängnisordnungsausschuß der Bürgerfahrt berichtet über eine Reihe von Immunitätsfällen und beantragt die Aufhebung der Immunität in 1. im Falle Lindau, der wegen Verbrechen gegen das Gesetz zum Schutze der Republik von der Staatsanwaltschaft angeklagt ist; 2. im Falle Kallmann wegen Verleumdung des Senats; 3. im Falle Kallmann wegen Verleumdung der Polizeibehörde; im Falle Kallmann wegen Verleumdung des Senats und der Polizei.

Immunitätsfragen. Der Gefängnisordnungsausschuß der Bürgerfahrt berichtet über eine Reihe von Immunitätsfällen und beantragt die Aufhebung der Immunität in 1. im Falle Lindau, der wegen Verbrechen gegen das Gesetz zum Schutze der Republik von der Staatsanwaltschaft angeklagt ist; 2. im Falle Kallmann wegen Verleumdung des Senats; 3. im Falle Kallmann wegen Verleumdung der Polizeibehörde; im Falle Kallmann wegen Verleumdung des Senats und der Polizei.

Parteigenossen! Werbt Anzeigen u. Abonnenten!

MANOW & GOSSE. Gegr. 1881. H. MEINS N.F.L. Gegr. 1881. HAMBURG. SPIRITUOSEN, WEINE, LIKÖRE.

Parteigenossen! Werbt Anzeigen u. Abonnenten! Manow & Gosse, Hamburg, Spirituosen, Weine, Liköre.

Parteigenossen! Werbt Anzeigen u. Abonnenten! Manow & Gosse, Hamburg, Spirituosen, Weine, Liköre.

Parteigenossen! Werbt Anzeigen u. Abonnenten! Manow & Gosse, Hamburg, Spirituosen, Weine, Liköre.

Parteigenossen! Werbt Anzeigen u. Abonnenten! Manow & Gosse, Hamburg, Spirituosen, Weine, Liköre.

Parteigenossen! Werbt Anzeigen u. Abonnenten! Manow & Gosse, Hamburg, Spirituosen, Weine, Liköre.

Parteigenossen! Werbt Anzeigen u. Abonnenten! Manow & Gosse, Hamburg, Spirituosen, Weine, Liköre.

HOCHBAHN

Walddörferbahn.

Am Montag, dem 18. Februar, werden auf der Walddörferbahn weitläufig die Abfahrtsfahrten folgender Tage geordnet:

Bug 10.00 ab Barmbeck	nach Volkendorf	verkehrt 10.00
10.10 ab Volkendorf	nach Barmbeck	11.50
10.20 ab Barmbeck	nach Groß-Dansdorf	11.50
10.30 ab Groß-Dansdorf	nach Barmbeck	11.50
10.40 ab Barmbeck	nach Volkendorf	10.50
10.50 ab Volkendorf	nach Barmbeck	10.50

Diese Woche

Ziehung 20. Februar, 1. Klasse.

Wertbeständige

361. Ham-burger Staats-Lotterie in Renten-Mark

250,000
100,000
80,000
70,000

1/3 Los nur Mark 1.50
1/4 Mark 3.-, 1/2 Mark 6.-, 3/4 Mark 12.-

Ad. Müller & Co.

Grosse Johannisstrasse 21, Ecke Börsebrücke.
Postcheckkonto Hamburg 281.
Glücksmüller

Wertbeständige

361. Hamburger Staats-Lotterie. Höchstgewinn in 6. Klasse ev. Mark:

250,000
Ziehung 1. Klasse: 20. Februar.
Höchstgewinn ev. Mark:
30,000

Original-Lose zu Planpreisen
1/2 12 Mark 1/3 nur 1,50 Mk.
1/4 6 Mark
1/8 3 Mark

Carl Heintze,

Haupt-Kollekteur, Hamburg, Alster 10, Reeperbahn 137, Hamburgersir. 16.

Franz Brück

Reperbahn 118, genh. Carl-Schulze-Theater. liefert zu bek. kalanten Bedingungen einzelne ganze Möbel-Einrichtungen Korbmöbel Gardinen Fischböden Herren- u. Damen-Garderoben Wäsche usw. auf Teilzahlung.

Herren-Garderobe

in nur besten Qualitäten und feinsten Verarbeitung Anzüge u. Paletots in allen Farben u. Preislagen Teilzahlung

Konfektionshaus Millerntor

Gebernbergstr. 40, bei der Volkoper. 2 Minuten von Station Millerntor. Von 11-8 geschlossen.

Maß-Anzüge v. Mk. 60 an

Anfertigung auch bei Zugabe v. Stoff. Für Sitz wird garantiert. Teilzahlung gestattet!

Auswahl in la Stoffen

Fritz Schilling Eppendorferweg 21 II.

Gestricke, wollene



Damen-Wollen

mit u. ohne Kramel

Jaeger & Mirow

HAMBURG Alterwall 8 Eimsbütteler-Chaussee

Massen-Absatz durch billige Preise!

Kein Verkauf an Wiederverkäufer! Solange Vorrat reicht! Diesem Grundsatz verdanken wir die Entwicklung und die heutige Größe unseres Hauses. Gerade jetzt in der Zeit des Wiederaufbaues werden wir unseren altbewährten Weg weiter schreiten und den Verbrauchern alle Ware mit geringstem Nutzen zuführen.

In allen Abteilungen auffallend billige Angebote. — Nachstehend nur eine gedrängte Uebersicht aus der Fülle des Gebotenen!

Wäsche

- Taghemden gutes Hemdentuch, mit Stickerei und Trä... 1.95
- Trägerhemden 3.50
- Damen-Beinkleider mit Earmen 2.45
- Garnitur Hemd un' Beinkleid, 'Ake, mit Stickerei und Hohlraum 7.50
- Garnitur vorzügliches Wäscheuch, mit reicher Stickerei... 9.50

Ufinganz

- Tändelschürzen ohne Träger, weiß, m. Stickerei 1.25
- Trägerschürzen weiß, mit reicher Stickerei... 1.35
- Jumperschürzen a. gutem Krotin 1.95
- Wiener Form aus gutem Siamosen 2.25
- Jumperschürzen vorzigt. Satin... 3.75

Leder- und Kunstleder

- Oberhemden a. halb Portal lilaes Streifen mit Krage 4.90
- Oberhemden gut. Perkal, mod. Streif, meist u. weich Krage 6.75
- Stehkragen moderne Form, m. Klappchen, dach... 45 Pl.
- Weiche Sportkragen weiß, Rippe 30 Pl.
- Strickbinder moderne Stellen... 95 Pl.

Gold- und Silberwaren

- Ebbecke prima Solinger Stahl, Paar 33, 45 Pl.
- Aluminium-EBIöfel extra stark 25 Pl.
- Aluminium-Forken extra stark 25 Pl.
- Vorratsdosen Kaffee, Zucker usw., weiß lackiert... 45 Pl.
- Emaillie-Eimer weiß, 28 cm... 1.35



In unserem behaglichen Erfrischung-Raum täglich von 14-17 Uhr Künstler-Konzert.

- 1 Gedeck: 1 Kleiner Schenkensuppe mit Milch und Zucker, 1 Stück Torten und Kleingebäck... 50 Pl.
- 1 Tasse Schokolade... 25 Pl.
- Schokoladen-Pudding mit Vanille-Sosse... 25 Pl.
- Verschiedene Puddings mit Frucht-Sosse... 20 Pl.
- Reiche Auswahl in vorzüglichen Torten und Gebäck.

Billiger Strumpf- u. Handschuh-Verkauf

- Damen-Handtaschen echt Leder, Kofferform... 5.75
- Damen-Handtaschen echt Leder, Schließbügel... 13.75
- Damen-Handtaschen echt Leder, Kofferform... 16.50
- Besuchstaschen echt Leder, aparte Form... 2.50
- Isolierflaschen h. h. ca. 2 l. Stid. heil, lagelang kalt... 1.35
- Geldbörsen echt Leder, mit vielen Fächern... 0.65, 0.40
- Scheintaschen echt Leder, innen u. außen... 1.25

Kaufhaus Poetsch

Schulterblatt 149-152

Wollstoffe

- Zephir bedeckte Farben, glattartig und gestr. l. Blusen u. Kleider über 0.95
- Kleider-Cheviot, reine Wolle in vielen Farben 1.95
- Frotte, gute Qualität, einfarbig u. mod. Streifen, ca. 100 cm breit, Meter 2.90
- Eolienne, Wolle m. S. ide, gut. Qualität in mod. farb. ca. 100 cm br. Meter 6.50
- Velvet erstkl. Kleiderqualität, in Körperware in mod. farb. ca. 70 cm br. Meter 8.50

Wollstoffe

- Hemdentafelle doppelseitig gestr. in 6 verschiedenen Mustern... 95 Pl.
- Schürzenstoffe, hell und dunkel, Streifen... 1.25
- Körper-Barchent, besonders schwere Ware... 1.30
- Stouts starkkl. solide Qual. für Bettbezüge, Bettdecken u. W. ca. 140 cm breit... 1.35

Wollstoffe

- Tüll-Künl-Garnituren steil, besonders schwere Qual. 6.90
- Elamine-Künstler-Garnit. steil mit Einsatz und Volant... 9.80
- Elamine-Halbstores einfarbig und Spitzen... 4.25
- Elamine-Meterware, gewirnte Qualitäten, Meter 1.90... 1.60
- Erbsüll-Be'tdecken, 2beilig, m. reich. Bandarbeit und Volant... 9.50

Wollstoffe

- Obergarn schwarz und weiß, Rolle = 100 Meter 16 Pl.
- Stopfwist in vielen Farben... Kramel 8 Pl.
- Kartenwolle Braunstern... Karte 8 Pl.
- Wäscheköpfe 5 Dtz, sort., Karte 38 Pl.
- Haarnetze echtes Haar... Stück 10 Pl.

Wollstoffe

- Speiseteller tief und flach, glatt... 12 Pl.
- Tassen ohne Unterfasse, conisch... 10 Pl.
- Wasserkannen creme... 95, 75, 65 Pl.
- Milchtöpfe, versel. edlere Dekore, za. 1 Liter Inhalt... 35 Pl.
- Waschbecken creme... 250, 185, 1.25

Besonders billiges Angebot!

Um den weitesten Kreisen der Bevölkerung zu ermöglichen, sich in prima Schuhwaren billig einzudecken, veranstalten wir

8 billige Verkaufstage.

- Einige Beispiele unserer Preiswürdigkeit:
- Herrenstiefel, schwarz, moderne Form... Mk. 8.75
 - Arbeitsstiefel, la Qual., genagelt... 8.90
 - Arbeitsstiefel, do, do, m. Wasserlaschen... 9.50
 - Sportstiefel, la Qual. m. Doppelsohle u. Wasserlaschen... 11.50
 - Spatsiefel, la Qual. do, do... 14.50
 - Damenstiefel, schwarz, moderne Form... 8.50
 - Damenhalbschuhe, schwarz, moderne Form... 6.75
 - Knabenstiefel, la Qualität, 36/39... 7.50
 - Kinderstiefel, la Qualität... 4.50

Außerdem grosse Auswahl in la Schafstiefeln, sowie ein Posten Frauenstiefel und Halbschuhe aus la Rindleder von Mk. 6 bis 8.50.

Schuhhandels-gesellschaft

Fleischmann & Lindner
Gewerkschaftshaus
Besenbinderhof 57-59.

Teilzahlung bei späterer Abholung gestattet!

Leihbücherei

Theaterkasse (Billet-Vorverkauf)

Sozialdemokratischer Verein für das hamburgische Staatsgebiet

Freitag, 22. Febr., abds 7 1/2 Uhr, im Gewerkschaftshaus, hochl. West.:

Gemeinjamme Berjammlung

der Parteivertrauensleute u. Referenten. Tagesordnung: Vortrag des Genossen Peter Grassmann-Berlin, Vortrag des A.D.V. über:

Arbeitszeitproblem u. Sozialdemokratie.

Zurück zur Berjammlung haben alle Parteivertrauensleute im Sinne des Regu-laritäts-Gesetzes, Revisionen, Tarifverträge, Arbeitsverordnungen und die Mitglieder der weiblichen Bezirksausschüsse.

Alle Ausweis gilt das Parteibuch und die Ausweisliste resp. die Einladung. Um zahlreichem Besuch bitten.

BSP.-Eisenbahner.

Mittwoch, 20. Februar, abds 7 Uhr, im Gewerkschaftshaus, Wandbeide. Tagesordnung: Die wirtschaftliche Lage und die politische und gewerkschaftliche Arbeit im Eisenbahnwesen. Hr. Gen. J. Erenant, Parteisekretär und Verbandsbuch vorzeigen.

Arbeitsgemeinschaft sozialdemokr. Beamten u. Angestellten.

Donnerstag, 21. Februar, abds 7 1/2 Uhr, Große Theaterstr. 44. I. Tagesordnung: Vortrag des Genossen Lauteritz über: Das Problem um neue Gewerkschaften in der Sozialdemokratie.

BSP. der S. G. B. und G. B. U.

Freitag, 22. Februar, abds 7 Uhr, im Jugendheim, Große Theaterstr. 44. IV. Tagesordnung: Die wirtschaftliche Lage und die politischen Forderungen. Referent: Genosse J. Erenant, Parteisekretär. Parteibuch und Verbandsbuch vorzeigen.

Billig! Billig!

Versäumen Sie nicht den Besuch unseres reichhaltigen Lagers. Günstige Einkaufs-Gelegenheit für Textilien, Schneiderartikel, Photoapparate, Prismengläser usw. Verkaufszeit täglich 10 bis 3 Uhr. Verwertungsstelle der Reichsfinanzverwaltung Vertretung Hamburg Neue Gröningerstr. 18 2. Etg.

Musikklub „Lassalle v. 1898“ Barmbeck

Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß unsere diesjährige Maskerade am Sonnabend, 23. Februar 1924, in sämtlichen Räumen bei Reiser, Wandsbek, stattfindet. Unter gütiger Mitwirkung der Liedertafel Quartett Barmbeck Gr. Strandstr. an der schönen blauen Donau. Der Festausschuss.

Deutscher Verkehrsbund.

Berjamml. der Gesamtfunktionäre (Vertrauensmänner) am Montag, 18. Februar, abds 7 Uhr, im Musiksaal des Gewerkschaftshauses.

Tagesordnung: Vortrag des Bundesvorsitzenden, Kollegen O. Schumann-Berlin über: Die politische und wirtschaftliche Situation und die Aufgaben des Gewerkschafts.

Punkt anrangsweis und Verbandsbuch ist vorzulegen, ohne dieses kein Zutritt.

Die Ortsverwaltung.

Sektion Hafenarbeiter.

Achtung, Hafenarbeiter!

Die Enttragung in die Wählerlisten zur Gewerkschaftswahl muß bis zum 21. Februar in den betreffenden Listen erfolgen.

Als Ausweis gilt neben dem behördlichen Ausweis (Meldefchein, Geburtsurkunde) als Bezeichnung des Arbeitgebers die Arbeitskarte des S. B. V. Keiner verläumde die Enttragung, da er sonst nicht wählen kann.

Die Sektionsteilung.

Achtung! Altona!

Vollversammlung

der Betriebs-, Arbeiter- u. Angestelltenräte, Gewerkschaftsverbände, Schul- und Hauswirtschafts- und Gewerkschaftsbefähiger und Betriebsvertrauensleute von Altona-Altenfähr-Bahrenfeld am Donnerstag, 21. Febr., abds 7 Uhr,

in der ehemaligen Kunstgewerkschule, Altona, Gr. Theaterstr.

Tagesordnung: Das Sozia verfassungsgewesen und die Beziehungen der Arbeiter zur Bildung von Betriebsratenschaften. Red.: Erwin Lanz.

Der Aktionsausschuß Altona. S. A.: Paul Bross.

Sozialdemokratischer Verein Wandsbek.

Mitglieder-Berjammlung

Donnerstag, 21. Febr., abds 8 Uhr, bei W. Me us, Kampstr.

Tagesordnung: 1. Die Stellung der Sozialdemokraten zu den sozial- und wirtschaftspolitischen Tagesfragen. 2. Die Kommunalwahlen und Stellungnahme zur Kandidatenfrage. 3. Wahl der Delegierten zur Bezirkskonferenz in Diebensee am 2. März und Aufstellung eines Kandidaten zum Parteitag in Berlin. 4. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Die Marx'sche Geschichts- u. Staatstheorie

von Prof. Heinrich Cunow Eine großartige marxistische Soziologie, wie sie bisher in der Lite.atur gänzlich fehlte! In elegantem Ganzleinenband Preis 9,60 Goldmark Buchhandlung Auer & Co. Hamburg, Fehlandstr. Nr. 11

Student und Arbeiter.

Die sozialistische Studentengeneration Österreichs lagte am 9. und 10. Februar in Wien...

Die sozialistische Studentengeneration Österreichs lagte am 9. und 10. Februar in Wien...

Träger einer der größten Kulturbewegungen der Jahrhundertwende...

Dann sprach Dr. Karl Renner über Wissenschaft und Arbeit...

Zu habe Sie ein, bei Ihren weiteren Arbeiten sowohl die politische und gesellschaftliche Bewegung...

Aus Wissenschaft und Technik.

Die Gletscher wandern. Wir gehen aller Wahrscheinlichkeit nach einer neuen Eiszeit entgegen...

Ein Schwefelberg. Unter den Neuen Gebirgen befindet sich eine kleine Insel, die aus einem förmlichen Schwefelberg besteht...

China wird modern. In China ist ein ganz neuer militärischer Geist eingezogen...

Abungen, wie Turnen, eifrig betrieben. Die Anschauungen des Volkes über das Waffenhandwerk haben sich vollständig verändert...

Flugzeugtelephonie. In der Luftfahrt beginnt die Radio-telephonie allmählich eine bedeutende Rolle als Navigations- und Sicherungsmittel zu spielen...

Radioinstitut und Unterricht. Die Erziehungsabteilung der Bereinigten Staaten ist gegenwärtig mit der Ausarbeitung eines großangelegten Plans beschäftigt...

Radioeigentlichkeit in England. Die Zahl der in England bisher gelieferten Anlagen für Autorezeptionsgeräte übersteigt eine halbe Million...

Die internationale Kunstausstellung in Rom.

Man ist sich einig geworden. Wenn auch nicht talentvoller, so doch entschieden viel bedeutender — das ist der allgemeine Eindruck...

Wie es auch zu erwarten war, ist vor allem Italien bei dieser Ausstellung ganz besonders reich vertreten: Die italienischen Künstler der verschiedenen Länder...

Mitglieder der „Produktion“! Stärkt die Wirkungskraft Eures Unternehmens! Zahl wenigstens wöchentlich 50 Pfennig auf Euren Geschäftsanteil ein!

In seiner Zeichnung ist, daß man ihn nur als einen Anfänger betrachten muß. Was hingegen die italienische Skulptur anbetrifft...

Das ist so still, ordentlich, feierlich, und — eigentlich unbedeutend bei den Franzosen. Einen anderen Eindruck bekommt man von den Franzosen...

Die Vorzüge auf dem Weisheitsmarkt am Ende der Vorkriege zwangen die Reichsbank zu Maßnahmen gegen die Ueberforderungen an Devisen...

Die Gletscher wandern. Wir gehen aller Wahrscheinlichkeit nach einer neuen Eiszeit entgegen...

Die englischen Säle machen denn in mancher Hinsicht einen scharfen Eindruck wie die italienischen. Auch hier — meistens jaubere Arbeit...

Man würde den Italiener ein Unrecht tun, wollte man das kleine „russische“ Zimmerchen als typisch für die moderne russische Kunst betrachten...

Zunehmend macht der kleine Schweizer Saal eher einen ansprechenden und angenehmen Eindruck. Es handelt sich freilich vor allem um Sodeler, Söbeler und Söbeler...

Mitglieder der „Produktion“! Stärkt die Wirkungskraft Eures Unternehmens! Zahl wenigstens wöchentlich 50 Pfennig auf Euren Geschäftsanteil ein!

nicht reich an wirklich großen Kunstwerken, so doch ungemein interessant und bedeutungsvoll als Zeichen für die neuen Bahnen...

Volkswirtschaft.

Wochenbericht vom Warenmarkt.

Table with columns: Die Entwicklung der Devisenlage (in Millionen Mark), Dollard, England, New York, Schweiz, Frankreich.

Auf Basis Berliner Dollarkurs vom 15. Februar: 1 000 500 000 P.M.

Die Vorgänge auf dem Weisheitsmarkt am Ende der Vorkriege zwangen die Reichsbank zu Maßnahmen gegen die Ueberforderungen an Devisen...

Table with columns: 11. Februar, 12., 13., 14., 15., and percentages for Holland, England, New York.

Der Warenmarkt zeigte in der letzten Woche folgende Entwicklung: Süßensäfte. Nachdem der Markt fast die ganze Woche in vollständig ruhiger Haltung verblieben...

Kaffee. Es fand in der letzten Woche ein sehr reges Geschäft sowohl in bezug auf Kaffee, als auch in Transaktionsmarkt, wobei besonders das Indische zeitweilig große Ansprüche an den Weltmarkt stellte...

Die Getreidepreise sind in den letzten Tagen stabil geblieben, da die französischen Kontingentofferten nach den Maßnahmen der französischen Regierung nicht mehr den bisherigen preisdrückenden Einfluss ausübten...

Die Getreidepreise sind in den letzten Tagen stabil geblieben, da die französischen Kontingentofferten nach den Maßnahmen der französischen Regierung nicht mehr den bisherigen preisdrückenden Einfluss ausübten...

Die Getreidepreise sind in den letzten Tagen stabil geblieben, da die französischen Kontingentofferten nach den Maßnahmen der französischen Regierung nicht mehr den bisherigen preisdrückenden Einfluss ausübten...

Zu Hermann Stehrs fünfzigstem Geburtstag am 16. Februar 1924.

Von Albert Seeger.

Vor zehn Jahren ward man für Hermann Stehr, den fünfzigjährigen, (sahnte ich fast, für ihn noch werden zu müssen. Heute muß man für den Schöner nach immer werden...

Stehr ist ein Dichter, der von seinem ersten Buche an, lange bevor eine neue Jugend es wieder forderte, in der Wissen lebte und aus ihr schuf...

Einem Dichter von solcher aufwühlenden, unerschütterlichen Art, der nicht fähig erregt, sondern dauernd bindet, wünschen wir, daß er nun wenigstens als Schöpfer, nachdem er Hunderten treuerster Freunde gewesen, auch ein treuer Freund werde...

Eine Abelsberger Heiratsgeschichte.

Von Peter Kofegger.

Die Galtweiserin zu Abelsberg war mit ihrem ersten Manne bereits fertig geworden, hatte von ihm ein Etod hohes Gaus geerbt und die Kleider...

Der Wädemeister zu Neubrunn, ein guter Bekannter der Galtweiserin und Freund des Kammerers, übernahm die Vermittlung und drückte seine Freude darüber aus...

Als bald nach der Verlobung begannen die Vorbereitungen zur Hochzeit, wozu der brave Wädemeister zu Neubrunn ein wichtiges tat. Die Galtweiserin ließ sich in den fünf Etagen entsprechendes Brautkleid fertigen...

dreißigjährige Haus in Gefahr sah. Sie beschwor den Arzt, alles aufzugeben, um zu retten, was zu retten sei...

Der Tag der Trauung war da, der hochzeitliche Festsaal, Küche und Keller waren bereit, aber der Arzt erklärte die Trauung in der Kirche unmöglich, da eingetretene Symptome nach der Brautgarnung nur noch wenige Stunden mehr zu leben habe...

Es sei kein Opfer tief sie, und auch der Wädemeister legte sich ins Mittel, daß der Kranke den Willen zur Trauung im Welt geben und somit der Herzogenwirth beider erfüllt werde...

Am andern Morgen, während auf dem Turm die Totenglocken hingen, bestieg die Galtweiserin, den Namenen Auges ihr verzerrtes Gaus bis in den dritten Stock, trenn am Zins fünfzigjährigen...

Parteien der Dachkammer kündete sie die Wohnung, dann stieg sie, getragen von Nimbus des Schmerzes, wieder zur Erde nieder...

Es wäre allzuviel, an diesem Tage schon Iphigie sie, das Auge zu Boden schlagend. Er aber meinte, es gebe Anlegenheiten, die nicht früh genug ins Leben gebracht werden könnten...

So lagte er, der Schutzbrief war nicht abzugeben, und nun kamen für die Galtweiserin Tage des wüthlichen Schmerzes. Es wäre unerquidlich, ihre Jarnausbrüche wiederzugeben...

Die Welt war von jeder Seite und in Abelsberg und Neubrunn nicht besser als anderswo. Die Galtweiserin sah daher zum Schaden auch noch den Spott. Der Wädemeister wünscht nichts Schlimmes, sagt aber das: Wem auf dieser Erde das Geld die Hauptsache ist, und so weiter...

Die von uns wiederholt geschilderten Vorgänge auf dem...
Die Margarinefabriken...
Das in den letzten Tagen eingetretene Frostwetter hat natürlich wieder eine Verringerung der Produktion an deutschen Eiern zur Folge gehabt...

Stahlprodukte und nicht weniger als 54 % der Reduktionsrate der Vereinigten Staaten verbraucht.
Ein Ziegelsteinfabrikant...
Zum Sonntag gegen die Erzeugnisse des polnischen staatlichen...
Künftige Heringsfänge in Norwegen...

Arbeiterchaft wieder an der Gestaltung ihrer Lohn- und Arbeitsbedingungen ein Mitspracherecht haben wollen...
Noch längerer Debatte wurde folgende Entschliessung einstimmig angenommen: Die verammelten...
Deutsche Filmgewerkschaft, Ortsgruppe Groß-Hamburg.

Man denke sich einen Kutscher, Sotenzarbeiter oder gar...
Wann können die wenigen...
Ein Punkt, ein Verbrecher, wer solchen Kranken immer wieder in sein Leben hineinragt...

Der Nutzen der Arbeitszeitverlängerung.
Die W.R.D. schreibt: Man hat oft den...
Führen der Arbeitszeitverlängerung...
Zehnhundertmal-deutsche Weibbegünstigung.

Arbeiter- und Angestelltenbewegung.
Hamburg und Umgegend.
Zur Tarifbewegung in den Landbetrieben der...
wird uns mitgeteilt, dass nunmehr das Ergebnis einer Abstimmung unter der Arbeiterchaft...

Deutsche Filmgewerkschaft, Ortsgruppe Groß-Hamburg.
Die wüste Antikipation der Arbeitgeber...
Drei Viertel aller Arbeitssuchen aus dem...
Deutsche Filmgewerkschaft, Ortsgruppe Groß-Hamburg.

Parteiengenossen und Genossinnen...
Einem wiederholt an uns ergangenen...
Wann wird doch hierdurch ein Stück...
Die erste Zusammenkunft der Kinder findet am Donnerstag, 28. Februar, abends 7 Uhr...

Zehnhundertmal-deutsche Weibbegünstigung.
Die Besprechungen zwischen der deutschen...
Die Arbeiterchaft...
Nachtlohnförderung im Januar.

Zur Lage auf den Schiffswerften.
Eine Versammlung der freigestellungslos...
im großen Saal des Gewerkschaftshauses...
Zur Lage auf den Schiffswerften.

Sprechsaal.
Schutz dem Schwärze!
Als Arbeiter unter Arbeitern...
Wir geben und keiner...
Zu den jetzt stattfindenden Betriebsratwahlen.

Unterrecht.
Vermischtes.
Alte Gebisse.
Haargarn.
Betten.
Patentrahmen.
Konkurrenzlos billig.

Das amerikanische Autofieber.
Die amerikanische Handelskammer für...
Die Arbeiter-Bund...
Spezial-Lager Regen-Mäntel.
Stellenangebote.

Das amerikanische Autofieber.
Die amerikanische Handelskammer für...
Die Arbeiter-Bund...
Spezial-Lager Regen-Mäntel.
Stellenangebote.

Das amerikanische Autofieber.
Die amerikanische Handelskammer für...
Die Arbeiter-Bund...
Spezial-Lager Regen-Mäntel.
Stellenangebote.

Das amerikanische Autofieber.
Die amerikanische Handelskammer für...
Die Arbeiter-Bund...
Spezial-Lager Regen-Mäntel.
Stellenangebote.

Arbeiter-Bund
"Solidarität"
Ortsgruppe Hamburg
Mittwocherversammlung
Dienstags, 19. Febr., abends 7 Uhr, im Gewerkschaftshaus (Wandbühnenstr.)
Spezial-Lager Regen-Mäntel
für Damen u. Herren in nur 14 Qualitäten
Britall & Bruns Einzelverkauft
Kaufzahlung gefast
68 l. Stein-damm 68 l.
Stellenangebote
Füchtige Kronengürtler, Dreher, Schleifer, Dücker und Galvanisierer
sucht Hamb. Bronzearbeiter-Habit
in W. Fährdich
Neudorferstraße 27-29.
Hausheilerin
20-30 Jahre alt, gesucht. Wohnung und Verpflegung in der Anstalt.
Städtisches Altenheim Nordstr. 23, Altona.
Ernteläger
Doppelmaschinenmeister
in Danerhaltung
bei gutem Lohn gesucht.
H. O. Persiehl, Hamburg 8.

HALPAUS
CIGARETTEN
NEUE PREISE
Rarität Nr. 200 = 4 Pfg.
Rarität-Special 5 Pfg.
Rarität-Delikat 7 Pfg.
Halpaus-Privat 10 Pfg.
Rarität-Extra 6 Pfg.
Rarität-Luxus 8 Pfg.
Halpaus-Medoc 15 Pfg.
Trotz Preisermäßigung unverändert in ihrer unübertroffenen Qualität!
Generalvertretung und Fabrikniederlage für Hamburg:
Heinrich Dunkel, Hamburg 23, Hirschgraben 22.

Jede Woche erscheint
LACHEN LINKS
Das Witzblatt der Republik
Preis pro Nummer 25 Pfg.
Zu beziehen durch die Kolporteurs und Filialleiter des "Bsp. Echo" sowie durch die Buchhandlung Auer & Co. Felldammstrasse 11.
Zu den jetzt stattfindenden Betriebsratwahlen empfehlen wir: Betriebsratgesetz mit Wch'ordnung, Legalisgabe 10 Pfennig.
Stamot. Kommentar zum Betriebsratgesetz und zur Wahlordnung. Preis brosch. 3.20 G.M., geb. 4.80 G.M.
Verschiedene Kommentare zum Betriebsratgesetz von Dersch, Schneider-Schäfers, Feig-Sitzler u. a. m.
Waldt, Betriebsratrichtlinien. 75 Pfennig
Kloster, Der Betriebsrat... 60 Pfennig
Wiesenhilf, Betriebsrat... 1.50 G.M.
Korsch, Arbeitsrecht für Betriebsräte... geb. 3.- G.M.
Kaskel, Stellung d. Handlungen des Betriebsrats... 1.- G.M.
Weck, Handbuch d. Betriebsräte... geb. 2.- G.M.
Zu beziehen durch die Buchhandlung von Auer & Co. Hamburg, Felldammstr. 11, und sämtliche "Echo"-Kolporteurs.

Kleine Anzeigen
Unterrecht
Vermischtes
Alte Gebisse
Haargarn
Betten
Patentrahmen
Konkurrenzlos billig
Ceder färbt in allen Farben, auch Ausfarben
Cederfärberei
Zur billigen Quelle!
A. Jahnke, Schumannstr. 93.
Tabak, Zigarren, Zigaretten, Riquetschmittl, 1 Pfd. - 1.00 M., Zigarren von - 1.04 M.
Große Auswahl in Zigaretten!
Gelechtsleiden.
Keine Herabsetzung.
Spez. Dr. Hollaenders Amb.
Colonnaden 26.
10-1. 4-7. Stg. 10-1.

ELMEDAG-Hörapparate für Schwerhörige
"Der Kleine Lautsprecher im Ohr".
ELMEDAG, Hamburg, Mönckebergstrasse 13. Prospekt einfordern.